



**SCHLOSS  
THEATER  
CELLE**

Januar  
2026

## DIE WUT, DIE BLEIBT

AB 16.01.2026

Schlosstheater

2	Fr	Schlosstheater	20:00	DAS DINNER von Herman Koch	Abo Fr3
		Malersaal	20:00	DIE HAUSMEISTER von Philip Leenders und Andreas Döring	
3	Sa	Schlosstheater	15:00	<b>ÖFFENTLICHE FÜHRUNG</b> FÜHRUNG DURCH DAS SCHLOSSTHEATER Anmeldung erforderlich	
		Turmbühne	16:00	ROTKÄPPCHEN musikalisches Mitmach-Märchen	
		Schlosstheater	20:00	DAS DINNER von Herman Koch	Abo Sa3
		Malersaal	20:00	DIE HAUSMEISTER von Philip Leenders und Andreas Döring	
		Schlosstheater	15:00	MORD IM ORIENTEXPRESS von Agatha Christie, Bühnenfassung: Ken Ludwig	Abo So2
7	Mi	Schlosstheater	20:00	MORD IM ORIENTEXPRESS von Agatha Christie, Bühnenfassung: Ken Ludwig	Abo Mi2
8	Do	Schlosstheater	20:00	MORD IM ORIENTEXPRESS von Agatha Christie, Bühnenfassung: Ken Ludwig	Abo Do2
9	Fr	Schlosstheater	20:00	ÜBER MENSCHEN von Juli Zeh, Einführung um 19:30 Uhr	
		HALLE 19	20:00	CHANGES von Maja Zade, zum letzten Mal	Theatertag
		Malersaal	20:00	DIE HAUSMEISTER von Philip Leenders und Andreas Döring	
10	Sa	Schlosstheater	18:00	MORD IM ORIENTEXPRESS von Agatha Christie, Bühnenfassung: Ken Ludwig (geschl. Veranstaltung)	
		Malersaal	20:00	DIE HAUSMEISTER von Philip Leenders und Andreas Döring	
11	So	Schlosstheater	11:30	<b>MATINEE</b> DIE WUT, DIE BLEIBT von Mareike Fallwickl	
15	Do	HALLE 19	20:00	<b>PREMIERE</b> CRY BABY CRY Ein Janis Joplin Abend von Christof Wahlefeld, mit Live-Band	Flex Abo
16	Fr	Schlosstheater	20:00	<b>PREMIERE</b> DIE WUT, DIE BLEIBT von Mareike Fallwickl, Einführung um 19:30 Uhr	Abo Fr1
17	Sa	Schlosstheater	20:00	DIE WUT, DIE BLEIBT von Mareike Fallwickl, Einführung um 19:30 Uhr	Abo Sa2
		HALLE 19	20:00	CRY BABY CRY Ein Janis Joplin Abend von Christof Wahlefeld, mit Live-Band	Flex Abo
		Malersaal	20:00	PRIMA FACIE von Suzie Miller, mit Nachgespräch	
18	So	Schlosstheater	20:00	<b>KONZERT</b> HYPERION TRIO, ANNA LEWIS (Viola) TOBIAS MARTIN (Kontrabass)	
		HALLE 19	19:00	<b>LESUNG</b> ICH LIEBE DEN ALLTAG SEHR Arno Schmidts Tagebücher 1957–62	
		Turmbühne	16:00	ROTKÄPPCHEN musikalisches Mitmach-Märchen	
21	Mi	Schlosstheater	20:00	DAS DINNER von Herman Koch	Theatertag, Abo Mi1
		Malersaal	20:00	DIE HAUSMEISTER von Philip Leenders und Andreas Döring	
22	Do	Schlosstheater	20:00	DAS DINNER von Herman Koch	Abo Do1
		Malersaal	20:00	DIE HAUSMEISTER von Philip Leenders und Andreas Döring	
23	Fr	Schlosstheater	20:00	DIE WUT, DIE BLEIBT von Mareike Fallwickl, Einführung um 19:30 Uhr	Abo Fr2
		HALLE 19	20:00	<b>PREMIERE</b> BATMAN von Hüseyin Michael Cirpici und Lothar Kittstein	Flex Abo
24	Sa	Schlosstheater	20:00	MORD IM ORIENTEXPRESS von Agatha Christie, Bühnenfassung: Ken Ludwig	
		HALLE 19	20:00	DIE HAUSMEISTER von Philip Leenders und Andreas Döring	
25	So	Schlosstheater	11:30	<b>MATINEE</b> DIE COMEDIAN HARMONISTS von Gottfried Greiffenhagen und Franz Wittenbrink	
		Turmbühne	16:00	ROTKÄPPCHEN musikalisches Mitmach-Märchen	
		HALLE 19	20:00	CRY BABY CRY Ein Janis Joplin Abend von Christof Wahlefeld, mit Live-Band	
28	Mi	HALLE 19	20:00	BATMAN von Hüseyin Michael Cirpici und Lothar Kittstein	Flex Abo
29	Do	HALLE 19	20:00	BATMAN von Hüseyin Michael Cirpici und Lothar Kittstein	Flex Abo
		Malersaal	20:00	<b>PREMIERE</b> DER JUNGE MANN von Annie Ernaux	
30	Fr	Schlosstheater	20:00	<b>PREMIERE</b> DIE COMEDIAN HARMONISTS von G. Greiffenhagen und F. Wittenbrink	Abo Fr1
		HALLE 19	20:00	CRY BABY CRY Ein Janis Joplin Abend von Christof Wahlefeld, mit Live-Band	Flex Abo
		Malersaal	20:00	DER JUNGE MANN von Annie Ernaux	
31	Sa	Schlosstheater	15:00	<b>ÖFFENTLICHE FÜHRUNG</b> FÜHRUNG DURCH DAS SCHLOSSTHEATER Anmeldung erforderlich	
		Schlosstheater	20:00	DIE WUT, DIE BLEIBT von Mareike Fallwickl, Einführung um 19:30 Uhr	Abo Sa1
		HALLE 19	20:00	CRY BABY CRY Ein Janis Joplin Abend von Christof Wahlefeld, mit Live-Band	Flex Abo

### THEATERKASSE:

Schlossplatz 6a, 29221 Celle, Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr  
Tel.: (05141) 90508-75776 (Karten) -74 (Abo-Service)  
kartens@schlosstheater-celle.de | abo@schlosstheater-celle.de  
Karten online: www.schlosstheater-celle.de

### IMPRESSUM

Celler Schlosstheater e.V. | Spielzeit 25/26,  
Intendant: Andreas Döring, Geschäftsführer: Claus Becker,  
Redaktion: Dramaturgie & Öffentlichkeitsarbeit  
Fotos: Marie Liebig | Gestaltung: Christian Stych

### MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON



## Die Wut, die bleibt

von Mareike Fallwickl, Bühnenfassung von Jorinde Dröse und Johanna Vater – ab 14

Regie: Mirjam Neidhart; Bühne und Kostüme: Isabelle Kaiser  
Mit: Yanthe Liv Glienke, Mia Kaufhold, Luca Kühl, Philip Leenders, Verena Saake, Anja Syrbe

„Ich kann deine Gründe nicht zu Ende denken und dein Leben auch nicht.“

Wenn Helene von der Geburt ihrer Tochter Lola erzählt und von dem damit verbundenen Glück, ist das Schlimmste, was einer Mutter-Tochter Beziehung passieren kann, bereits geschehen: Mareike Fallwickl skizziert, was geschieht, wenn eine erschöpfte Mutter aufgibt, beschreibt die Lücken, die sie mit ihrem Tod hinterlässt und die weibliche Wut, die bleibt. Sie sezziert Tabuthemen, veraltete Rollenbilder und legt den Finger in die Wunden. Ein Stück über Selbstbehauptung und emotionale Sicherheit als intergenerative Herausforderung.

Premiere 16.01.2026, 20:00 Uhr – Schlosstheater  
Matinée 11.01.2026, 11:30 Uhr – Schlosstheater



## Cry Baby Cry

Ein Janis Joplin Abend von Christof Wahlefeld, mit Live-Band – ab 14

Regie: Leon Nungesser; Bühne und Kostüme: Mike Hahne  
Musikalische Leitung: Marko Djurdjević  
Mit: Jonatan Blomeier, Gisa Stößl  
Band: Marko Djurdjević, Pablo Ribet, Erik Mrotzek

„Ich kann den Schmerz von Jedermann fühlen.“

Sie war laut, verletztlich, rebellisch – und ihre Stimme brannte sich in die Seele einer ganzen Generation. Janis Joplin, Ikone der 68er, ist mehr als nur ein Mythos der Rockgeschichte. Sie war eine junge Frau, die sich weigerte, leise zu sein – in einer Welt, die Frauen oft zum Schweigen bringen wollte. Dieser Konzert-Theaterabend nimmt Janis' Musik, ihre Briefe, ihre Aufzeichnungen und Interviews als Ausgangspunkt, um das Porträt einer Suchenden zu zeichnen: CRY BABY CRY ist eine Einladung, Janis Joplin neu zu sehen und zu hören.

Premiere 15.01.2026, 20:00 Uhr – HALLE 19

## Batman

Ein musikalischer Abend über Heimat und das, was Menschen verbindet von Lothar Kittstein und Hüseyin Michael Cirpici – ab 12

Regie, Bühne und Kostüme: Hüseyin Michael Cirpici  
Mit: Marlon Frank, Kai Friebus, Lea Mergell, Thomas Wenzel  
Musik: Mikail Eziz

„Alle Deutschen wollen hier arbeiten.“

Was wäre, wenn sich Geschichte umkehren ließe? Wenn Deutsche hätten aufbrechen müssen, um fern ihrer Heimat, Schutz und Arbeit zu finden. Wenn Deutsche im osttürkischen Batman die Erfahrung gemacht hätten, „die Fremden“ zu sein – ohne Sprachkurs, ohne Anschluss, angewiesen auf die Geduld einer Gesellschaft, die sich ein wenig verwundert fragt: Wer sind diese Leute mit dem Sauerkraut? – BATMAN ist eine fiktive, aber tiefgründige Erzählung über Perspektivwechsel und die Hoffnung auf ein besseres Leben – Nicht verpassen: Einmaliges Konzert mit Mikail Eziz und Band am 22.02.2026 im Schlosstheater.

Premiere 23.01.2026, 20:00 Uhr – HALLE 19



## Die Comedian Harmonists

Buch von Gottfried Greiffenhagen, Musikalische Einrichtung von Franz Wittenbrink – ab 12

Regie: Andreas Döring; Bühne und Kostüme: Mike Hahne, Musikalische Leitung: Moritz Aring  
Mit: Moritz Aring, Dirk Böther, Lars Fabian, Marlon Frank, Philipp Keßel, Jan Arne Looss. Am Klavier: Marko Djurdjević | Janna Friedrich

„Ist doch ganz klar. Wir bleiben zusammen.“

Sie waren Stars der Weimarer Republik, gefeiert von Berlin bis New York: Die Comedian Harmonists – sechs Männer, ein Klavier und ein Klang. Mit Witz, Charme und perfektem Harmoniegesang eroberten sie die Bühnen und Herzen – bis ihnen die Nationalsozialisten das gemeinsame Singen verboten. Das Stück ist mehr als ein Rückblick, es ist ein Live-Erlebnis: Humorvoll. Berührend. Hochmusikalisch. Die erste Boygroup der Welt – zurück auf der Bühne des Schlosstheaters.

Premiere 30.01.2026, 20:00 Uhr – Schlosstheater  
Matinée 25.01.2026, 11:30 Uhr – Schlosstheater



DIE COMEDIAN HARMONISTS AB 30.01.2026 Schlosstheater

Calendar table with columns for date, day, location, time, title, and author. Includes dates from 1st to 28th of February 2026.



Der junge Mann

von Annie Ernaux, Deutsch von Sonja Finck – ab 16

Regie: Sonja Streifinger Mit: Tanja Kübler

„Er war Träger der Erinnerungen an meine erste Welt.“

Eine Frau um die fünfzig erzählt von ihrer leidenschaftlichen Liebe zu einem drei Jahrzehnte jüngeren Studenten. Sie fühlt sich zurückversetzt in ihre eigene Jugend und genießt die leidenschaftliche Beziehung, die sie als intensiver empfindet als alles, was sie vorher erlebt hat.

Premiere 29.01.2026, 20:00 Uhr – Malersaal

Repertoire

Das Dinner nach dem Roman „Angerichtet“ von Herman Koch, Bühnenfassung von Lene Grösch – Schlosstheater | Wahrhaftigkeit oder geheime Konspiration: Wie sollen sich Eltern zu einem Verbrechen verhalten, das ihre heranwachsenden Söhne begangen haben? – „Einmal mehr eine Meisterleistung der Schauspielerei.“ (CZ)

Mord im Orientexpress von Agatha Christie, Bühnenfassung von Ken Ludwig – Schlosstheater | Auf der Fahrt von Istanbul nach Paris kommt der Orientexpress im Schneesturm unerwartet zum Halten und Privatdetektiv Poirot zu einem seiner spektakulärsten Fälle. – „Grandios bis ins kleinste Detail.“ (CZ)

Über Menschen von Juli Zeh, Bühnenfassung von Andreas Döring – Schlosstheater | Wie gelingt Verständigung, wo keine Einigkeit herrscht? Ein kluges, berührendes Plädoyer für eine mutige Gesprächskultur in aufgeregten Zeiten. – „Die Geschichte spielt mitten in der deutschen Gegenwart.“ (CZ)

Changes von Maja Zade – HALLE 19 | Zwölf Stunden im Leben eines Paares. Eine Gratwanderung zwischen professionellem Engagement und emotionaler Selbstbehauptung. – „Das Stück lebt von einem beträchtlichen Verwandlungstempo. Was für ein fulminanter Auftakt in die neue Spielzeit.“ (CZ)

Die Hausmeister von Philip Leenders und Andreas Döring – Malersaal und HALLE 19 | Eine Komödie über Defätismus als Überlebensstrategie und das Drama der Überforderung. – „Die beiden Schauspieler tauchen ganz und gar in ihre Rollen ab, der Zuschauer hat immer den Eindruck, er werde Zeuge von zufälligen Dialogen – klasse.“ (CZ)

Rotkäppchen rockt den Wald ein musikalisches Mitmach-Märchen für Kinder – Turmbühne | Im Theater ist der Wald los – mit Hochsitz, Großmutterhaus und einem Wolf, der mehr Hunger als Hirn hat und felsenfest überzeugt ist, ein echter Rockstar zu sein! Wenn er singt, vergisst er glatt das Fressen...

Sonderformate

„Ich liebe den Alltag sehr“ Arno Schmidts Tagebücher 1957–62 Arno Schmidts Tagebücher zeigen den Schriftsteller von überraschenden Seiten: im ungeliebten Darmstadt, beim Umzug nach Bielefeld, bei Erfolgen und Enttäuschungen, einer Ehekrise und existenziellen Zweifeln am eigenen Schreiben. Herausgeberin Susanne Fischer und Jan Philipp Reemtsma

stellen die Edition im Gespräch mit Jan Bürger vom Deutschen Literaturarchiv vor. In Zusammenarbeit mit der Arno Schmidt Stiftung So, 18.01.2026, 19:00 Uhr – HALLE 19

Blaue Hortensie Gedichte von Rainer Maria Rilke Rainer Maria Rilke war ein Dichter, der die Sprache wie kaum ein anderer in Musik verwandelte. Seine Verse eröffnen das Leben in seiner sphärischen Schönheit. Anlässlich seines 150sten Geburtstags würdigen wir diesen großen deutschen Dichter mit einem lyrischen Abend. Es rezitieren Lea Mergell und Marlon Frank. Fr, 06.02.2026, 20:00 Uhr – Malersaal

Mutz & Gäste – Rendezvous im Residenz Ein Theaterkonzert Mutz macht es wieder – und das bereits zum zehnten Mal. Der Celler Musiker feiert das runde Jubiläum seiner Konzertreihe mit einer ganz besonderen Ausgabe. Im Zentrum steht das fiktive Hotel Residenz. Was dort geschieht, vereint Drama, Action, Comedy, Politsatire und Liebesgeschichten – alles eingebettet in eine musikalische Handlung. „Einchecken kann man hier leicht – wibedter herauszukommen ist schon schwieriger“, so das hintergründige Motto. Fr, 13.02.2026, 20:00 Uhr – Schlosstheater Sa, 14.02.2026, 20:00 Uhr – Schlosstheater

Mikaël Eziz – Live in Concert In der Produktion BATMAN (Premiere am 23. 01.2026 in Halle 19) steht Mikaël Eziz als Musiker auf der Bühne. Im Schlosstheater bietet er mit seiner sechsköpfigen Band dazu ein einmaliges Konzerterlebnis. In seinem unverwechselbaren Popfolk-Stil verbindet Eziz kurdische Musik mit modernen Einflüssen aus Rock, Jazz, Funk und zeitgenössischer Folklore. Seine Songs erzählen von Identität, Liebe und Vergänglichkeit und dem Glauben an das Gute – universelle Themen, die Menschen aller Generationen erreichen. Ein Abend voller Emotion, Wärme und musikalischer Authentizität. So, 22.02.2026, 20:00 Uhr – Schlosstheater

Kammermusikring

Hyperion Trio, Anna Lewis (Viola) Tobias Martin (Kontrabass) So, 18.01.2026 20:00 Uhr – Schlosstheater

Anfahrt

Schlosstheater, Malersaal und Turmbühne: Schlossplatz 1, 29221 Celle HALLE 19: Hannoverische Straße 30, 29221 Celle (auf dem Gelände der CD-Kaserne)

Verschenken Sie ein Stück Theater

Mit der Theatcard des Schlosstheaters Celle verschenken Sie nicht nur Kultur, sondern auch gemeinsame Zeit und unvergessliche Erlebnisse.

Die Theatcard funktioniert wie eine Bahncard: Sie wählen zwischen der Theatcard 20, 50 oder 100 – und erhalten damit für ein ganzes Jahr 20 %, 50 % oder sogar 100 % Ermäßigung auf den regulären Eintrittspreis unserer Produktionen.

Online oder an unserer Theaterkasse erhältlich.



www.schloss-theater-celle.de/theatcard